

arne hennemann

# DIMENSIONEN DER VERSTRICKUNG

---

die bezirksregierung arnsberg 1933–1945

Eine historische Untersuchung zum Behördenhandeln der  
Südwestfälischen Mittelbehörde unter den Bedingungen des  
NS-Staates

# Inhaltsverzeichnis

---

Einleitung . . . . .	3
Aufbau der Studie . . . . .	4
<b>Kapitel I – Zwischen Selbstbehauptung und Weisungsgebundenheit: Aktionsradius der Bezirksregierung Arnsberg im Verwaltungsgefüge des NS-Staates . . . . .</b>	<b>9</b>
<b>Kapitel II – Verwaltungshandeln der Arnsberger Medizinalabteilung (1933–1945) . . . . .</b>	<b>20</b>
Teil 1 – Die Gesundheitsverwaltung zwischen Anpassung und Krise (1933–1935) . . . . .	20
Teil 2 – Stabilisation der Arnsberger Medizinalverwaltung: (1935–1937) . . . . .	43
Teil 3 – Verfolgung als Prinzip: Arthur Josten in Arnsberg (1937–1941) . . . . .	59
Teil 4 – Gesundheit als Kriegsgut – Die Medizinalverwaltung unter Paul Volkenrath (1941–1945) . . . . .	78
<b>Kapitel III – Schulverwaltung zwischen Tradition und „völkischer“ Erziehung (1933–1943) . . . . .</b>	<b>98</b>
Teil 1 – Polarisierung (1933–1936) . . . . .	98
Teil 2 – Propaganda von Amts wegen? (1936–1938) . . . . .	107
Teil 3 – Der Kampf um die Einheitsschule (1938–1939) . . . . .	116
Teil 4 – Schulverwaltung als Mittel der Verfolgung (1939–1943) . . . . .	126
<b>Kapitel IV – „Eroberung der Staatsmaschinerie“? Verhaltensmuster der Beamtenschaft der Arnsberger Bezirksregierung . . . . .</b>	<b>137</b>
Schlussbetrachtungen . . . . .	146
Dank . . . . .	149
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	152